

Inhalt

Ladislav Cabada und Christopher Walsch

1. IMAGINÄRE RÄUME IN ZENTRALEUROPA 7

Oto Luthar

2. IM SCHATTEN DES SCHWEIGENS. ÖSTERREICH – SLOWENIEN. EINE NACHBARSCHAFT IM WANDEL 29

Christopher Walsch

3. ÖSTERREICH UND DEUTSCHLAND. STILLE PARTNER IN EINER SICH DIFFERENZIERENDEN EUROPÄISCHEN UNION 53

Ladislav Cabada

4. DEUTSCHLAND UND DEUTSCHE IM TSCHECHISCHEN POLITISCHEN UND ÖFFENTLICHEN DISKURS: KONTINUITÄT ODER EINE FORTSCHREITENDE VERÄNDERUNG DER SPRACHE NACH 1989? 89

Ladislav Cabada

5. ENTÖSTERREICHERUNG ALS KULTURELLES FUNDAMENT UND POLITISCHES PROGRAMM? ZUR SYMBOLISCHEN VERRÄUMUNG ÖSTERREICHISCHER SYMBOLE UND ÖSTERREICHS IN TSCHECHIEN 111

Éva Kovács

6. DIE REPRÄSENTATION DES „UNGARISCHEN SCHICKSALS“ – NEOHISTORISMUS IN DER POLITIK UND POPULÄREN KULTUR 151

Jan Květina

*7. DER AUSGLEICH UND SEINE AUSWIRKUNG AUF DAS TSCHECHISCHE
KOLLEKTIVE GEDÄCHTNIS ANHAND DES BEREICHS POPKULTUR* 175

Silvia Miháliková

*8. EIN IMAGE FÜR EINE UNBEKANNTE NATION ERFINDE? DER FALL
SLOWAKEI* 221

Šárka Waisová

*9. „BRANDING TSCHECHIEN“. PUBLIC DIPLOMACY UND NATION
BRANDING ALS INSTRUMENTE DER AUSSENPOLITIK* 265

Éva Kovács

*10. DIE TRÄUME DES GRENZPOLIZISTEN – DER VERZAUBERTE WALD
VON KŐSZEG* 297

AUTORENVERZEICHNIS 317